

Aarau, 14. Februar 2019

«Games für Jung und Alt»

Das Stadtmuseum verbindet! Im Februar und März bringt es Menschen aus verschiedenen Generationen zusammen. Wie? Mit Spielen, Brunch und lebhaften Diskussionen. Dabei können im Foyer des Stadtmuseums Aarau vom 24. Februar bis zum 17. März verschiedene Computer-Spiele für alle Altersgruppen ausprobiert werden. Am 24. Februar und 10. März findet ausserdem ein Sonntagsbrunch für Familien mit einem Quiz zum Thema «Spielen früher und heute» statt.

Games für Jung und Alt

Das Foyer des Stadtmuseums Aarau wird zwischen dem 24. Februar und dem 17. März zum Wohnzimmer, in dem Besucher*innen jeden Alters gemeinsam Computer-Spiele testen können. Teilweise sind die Spiele bereits kommerziell erhältlich, bei anderen handelt es sich um Prototypen, die von Informatikstudierenden und Mitarbeitenden der FHNW kreiert wurden. Einige der Spiele zeigen Pressefotografien aus dem Ringier Bildarchiv (Teil der Bestände des Staatsarchiv AG) mit dem Ziel, Gespräche anzuregen und vielleicht sogar Erinnerungen wachzurufen.

Seit 2015 entwickeln und erforschen die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW und die Fabelfabrik GmbH Bern unter dem Namen "Myosotis" gemeinsam Computerspiele für Menschen in Altersheimen und deren Angehörigen. Die Spiele laufen auf Tablets und können ab zwei Personen gespielt werden. Sie sind so konzipiert, dass sie für ältere Menschen einfach in der Bedienung sind und gleichzeitig Kindern und jüngeren Erwachsenen Freude machen - immer mit dem Ziel, über das Spiel die Kommunikation zu fördern. Gerade für Kinder kann dadurch ein Besuch im Altersheim zu einem attraktiven Erlebnis werden.

Das Projekt "Myosotis" - botanisch für Vergissmeinnicht - wurde von Bettina Wegenast und Marco Soldati initiiert und aufgebaut. Bettina Wegenast ist Autorin, ehemalige Lehrerin und passionierte Gamerin. Sie erfindet selber elektronische Spiele und organisiert immer wieder Anlässe rund um das Thema "Gamen". Marco Soldati ist Software-Ingenieur und Dozent an der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW und interessiert sich dafür, wie Computer benutzt werden können, um Menschen zusammenzubringen.

Mehr Informationen zum Projekt: <http://fhnw.ch/myosotis>.

Die Ausstellung "Games für Jung und Alt" wird durch weitere Veranstaltungen ergänzt.

Familienbrunch mit Quiz

Am Sonntag, 24. Februar und 10. März findet je ein Familienbrunch statt. Dabei können Familien von Urgrosseltern bis zu Urenkeln zwischen 11-15 Uhr gemeinsam frühstücken und bei einem Quiz mitmachen. Es gewinnt jene Familie, die am besten über frühere und heutige Spiele Bescheid weiss. Wer seine Spiellust noch nicht stillen konnte, besucht anschliessend die Ausstellung PLAY. An beiden Sonntagen sind auch unsere jugendlichen GameGuides dabei und erklären Controller, Levels und alles, was mit Gamen zu tun hat.

Erlebnisforum der Generationenakademie

Am 14. März lädt die Generationenakademie des Migroskulturprozentes, welche sich für die Entwicklung eines breiten generationenübergreifenden Spielangebots einsetzt, zum Erlebnisforum 2019 ein. Unter dem Motto "Let's play together" wird vernetzt und Wissen ausgetauscht. Überdies erklärt Franziska Spring von Pixxadoo GmbH in ihrem Fachinput, was intergenerative Spiele der Gesellschaft bringen, Initiant*innen präsentieren ihre generationenverbindenden Spielangebote und die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, die Ausstellung PLAY des Stadtmuseums zu besichtigen.

"Games für Jung und Alt" 24.2.-17.3.2019

Vernissage

Datum: 23.2.2019, 14 bis 17 Uhr

Ort: Foyer Stadtmuseum Aarau

Eintritt: Der Ausstellungsbesuch im Foyer des Museums ist kostenlos.

Familienbrunch mit Quiz

Datum: 24.2. und 10.3.2019, 11 bis 13 Uhr

Ort: Foyer Stadtmuseum Aarau

Anmeldung: infomuseum@aarau.ch oder 062 836 05 17; Die Anmeldung ist verbindlich.

Eintritt: Museumseintritt

Erlebnisforum 2019 der Generationenakademie

Datum: 14. März 2019, 9.15 bis 17 Uhr

Ort: Stadtmuseum Aarau

Kosten: 80.- (Tageskasse)

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung bis 21.2.2019 über das Anmeldeformular auf www.generationenakademie.ch

Weitere Informationen

Flavia Muscionico

flavia.muscionico@aarau.ch

Telefon 062 836 02 10

www.stadtmuseum.ch